



Das dreifache Sutra von der weißen Lotosblume des wunderbaren Dharma.

Neu ins Deutsche übersetzt aus dem Koreanischen,
dem Chinesischen und dem Sanskrit
von Tenzin Tharchin Sunim und Elisabeth Lindmayer.

Mit einem Vorwort S.H. des Dalai Lama
und einer Einführung von Elmar R. Gruber

Zum LOTOS Sutra

Lotus Sutra

Großartige Lehre und König von allen Sutren, die höchste Wahrheit.
Eintritt in die Lehre des großen Weges der richtigen Lehre.
Das Sutra von der Lotosblume des wunderbaren Dharma.

Das Lotos-Sutra gilt als „Bibel des Ostens“ und ist ein Werk vieler Autoren,
welches Jahrhunderte nach dem Tod Buddhas aufgezeichnet wurde.

Im Land Kucha wurde zwischen ca. 350 n. Chr. und 380 n. Chr. dieses
heute wohl berühmteste der Mahayana-Sutras abgefasst.

Die Mönche waren überzeugt, mit diesem Sutra den Kern der buddhistischen
Lehre vollständig dokumentiert und damit für die Nachwelt erhalten zu haben.

Im Gegensatz zu früheren Lehren des Buddha, wie sie im Pali-Kanon
beschrieben sind, legt es den Schwerpunkt nicht auf das Streben
nach Heiligkeit und Befreiung des Geistes von allen Anhaftungen,
was zum „endgültigen Verlöschen“ im Nirvana führt, sondern strebt
die Erlösung der Menschen ohne Ausnahme an, die beim Einzelnen
ansetzt. Dazu bedarf es „geschickter Mittel“, wie sie in den bekannten
Gleichnissen vom „brennenden Haus“, vom „verlorenen Sohn“,
von den „Heilkräutern“, vom „versteckten Juwel“, von den
„vergifteten Söhnen“ und von der „Drachenprinzessin“ formuliert sind.



Dreifache Lotus Sutra

Dreifache LOTOS Sutra

Das Lotos-Sutra wird auch das „Dreifache Lotos-Sutra“ genannt, weil es bisweilen in drei Abschnitten zusammengestellt wird:

1 Das „Eröffnungs-Sutra“ heißt das „Sutra von den unermesslichen Bedeutungen“.

2 Das „Sutra von der Lotosblume des wunderbaren Dharma“ im engeren Sinne umfasst den Hauptteil in 28 Kapiteln.

3 Das „Dharma-Sutra von Buddhas Lehre der achtsamen Meditationspraxis über den Bodhisattva Samantabhadra“ bildet den abschließenden Teil.

Die Lotosblume wurzelt im Schlamm, dennoch öffnet sie ihre wunderschöne Blüte im Licht. Sie ist ein Sinnbild der leidenden, verwirrten Menschen, die durch die Praxis des Lotos-Sutras aus der Dunkelheit der leidhaften Befleckungen der irdischen Welt ins reine Nirvana gelangen können.

Der Lotos ist das Symbol der geistigen Entfaltung, des Heiligen und Reinen. Das Sutra von der Lotosblume des wunderbaren Dharma wird in vielen Ländern Ostasiens als die bedeutendste heilige Schrift des Buddhismus verehrt.

Die vorliegende Neuübersetzung basiert u. a. auf dem Chinesischen, Sanskrit und dem Koreanischen und umfasst alle drei Teile des Sutra.





Buch Information

ISBN: 978-3-902549-13-6

Verkaufspreis: e 34,90 (A), e 33,95 (D, CH)

Festeinband, Gold-Farbschutzumschlag, Cellophanierung mit Leinenstruktur.

Format: 21,00 x 24,50 cm. 448 Seiten, 16 Farbbildseiten sowie s/w-Abbildungsteil.

Herausgeber: Pyung Wha Sa Friedensverein Buddhistischer Tempel,
A-1020 Wien, Dammhaufen 50 / Hafenzufahrtsstraße, ZVR-Zahl 905175281, sowie
Lotos-Lindmayer Privatstiftung, A-1020 Wien, Lindmayerstraße 2,
www.lindmayer.at sowie www.stupa.at, beide Österreich.

Stiftungsbeiratsbüro Postadresse: A-3033 Altlegnbach, Steinhäusl 154.

Verleger: Holos Verlag für Ganzheitlichkeit Theo Faulhaber,
A-2345 Brunn am Gebirge, Franz-Keimgasse 48, Österreich,
www.holos.at bzw. www.trendconsult.at.

Fachlektorat: Dr. Elmar R. Gruber, München, Deutschland. Lektorat: Robert
Kasper, Dr. Kurt Markaritzer, Dr. Theo Faulhaber, alle Wien, Österreich; Gestaltung
und Satz: Robert Kasper, Wien; Druck: alwa & deil GmbH, Sturzgasse 1a, A-1140
Wien, Österreich, www.alwa-deil.at.

Gedruckt mit Unterstützung der Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 7).

Aufgenommen in das Verzeichnis Lieferbarer Bücher VLB (www.vlb.de)

ERHÄLTlich in Deutschland:

www.tushita.com

www.holos.at (Bestellungen via E-Mail: office@holos.at, via Fax: +43 2236 31780,
via Post: Holos-Verlag, Franz-Keimg. 48, A-2345 Brunn am Gebirge, Österreich / Austria)

www.stupa.at

Erhältlich in der Schweiz:

www.holos.at (Bestellungen via E-Mail: office@holos.at, via Fax: +43 2236 31780,
via Post: Holos-Verlag, Franz-Keimg. 48, A-2345 Brunn am Gebirge, Österreich / Austria)

www.stupa.at

Erhältlich in Österreich:

Im Buchhandel sowie beim Holos-Verlag (siehe oben)

www.stupa.at